



Wir laden Sie ein

5. FRAUENGESUNDHEITSTAG VORARLBERG

Frauen in der zweiten Lebenshälfte

Herausforderungen und Chancen

Donnerstag, 7. Oktober 2021 | 13.30-18.00

Montforthaus Feldkirch, Montfortplatz 1

femail * FÜR
FRAUEN

Liebe Interessierte,

älter werden ist ein Thema, das uns alle betrifft. Die gesundheitliche Situation von Frauen ist dabei jedoch gesondert zu betrachten. Eingeleitet durch die Wechseljahre ist der Beginn der zweiten Lebenshälfte für sie sehr unmittelbar spürbar und auch Veränderungen des äußeren Erscheinungsbildes, die das älter werden mit sich bringt, werden bei Frauen und Männern mit unterschiedlichen Maßstäben bewertet.

Frauen haben zwar eine höhere Lebenserwartung als Männer, verbringen aber nicht mehr Lebensjahre in guter Gesundheit. Die Gründe dafür sind vielfältig. Auch sozioökonomische Faktoren, wie etwa Altersarmut, von der insbesondere Frauen betroffen sind, wirken sich auf die Gesundheit aus.

Ich lade Sie ein mit Expertinnen im Sinne des Aktionsplan Frauengesundheit zu diskutieren und freue mich, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen und Impulse in Ihre Organisationen tragen.

Landesrätin Katharina Wiesflecker



Lr.ⁱⁿ Katharina Wiesflecker

Frauen altern anders

Das gesellschaftliche Bild des Alterns ist besonders bei Frauen durch negative Altersbilder, Rollenklischees und mediale Unsichtbarkeit geprägt.

Frauen sind demnach nochmals stärker von Altersdiskriminierung betroffen als Männer. Durch die höhere Lebenserwartung von Frauen ergeben sich zudem bestimmte Einflussfaktoren auf ihre Gesundheit und Lebenszufriedenheit. Dazu zählen beispielsweise Pflegebedürftigkeit des Partners, eigene Abhängigkeit oder Pflegebedürftigkeit, Einsamkeit oder auch Altersarmut und dadurch bedingt eine geringere soziale Teilhabe.

In den Vorträgen und Workshops werden diese Themen aufgegriffen und Möglichkeiten aufgezeigt, wie ein gesundes, von Wohlbefinden geprägtes Altern gelingen kann.

PROGRAMM

- 13.00 Uhr** Anmeldung und Registrierung
- 13.30 Uhr** Begrüßung und Moderation
Sarah Bard, BA BA MA, Geschäftsführerin femail FrauenInformationszentrum Vorarlberg
- Eröffnung und Begrüßung
Landesrätin Katharina Wiesflecker
- 13.45 Uhr** Frauen in der zweiten Lebenshälfte –
zwischen Abhängigkeiten und Freiheiten
Dr.ⁱⁿ Heidi Kaspar, Fachhochschule Bern, Departement Gesundheit
- 14.30 Uhr** Pause
- 14.45 Uhr** Work Life Balance in der Pflege
Andrea Haidacher, DGKP, Care Managerin und zertifizierte Case Managerin
- 15.30 Uhr** Pause
- 16.00 Uhr** Zur Auswahl stehen zwei Workshops
- * Workshop 1: Wechseljahre - Aufbruch in neue Denkweisen
Cornelia Luterbacher, Dipl. Psychologische Einzel-, Paar- und Familienberaterin,
Dozentin Frauenseminar Bodensee
 - * Workshop 2: Ich bin es mir wert – der Altersarmut entgegenwirken
MMag.^a Simone Strehle-Hechenberger, Leiterin ifs Schuldenberatung
- 17.30 Uhr** Rückschau und Ausblick
- 17.45 Uhr** Vernetzung und Ausklang

Die Teilnahme am Frauengesundheitstag ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 30. September unter info@femail.at oder 05522/31002.

Ihre Gesundheit ist uns ein Anliegen. Darum gibt es eine beschränkte Platzzahl.
Bitte beachten Sie die Verhaltensregeln und Hinweise vor Ort.

Dr.ⁱⁿ Heidi Kaspar

promovierte Sozial- und Gesundheitsgeografin, Postdoc in den USA und Indien. Lehre und Forschung zur Gesundheitsversorgung, insbesondere Sorgearbeit und -beziehungen. Forschungsschwerpunkte: Wohnen und Leben im Alter mit Hilfe von Caring Communities und/oder digitalen Technologien; transnationale Gesundheitsmärkte und partizipative Methoden. Seit 2021 Leitung des Kompetenzzentrums Partizipative Gesundheitsversorgung an der Berner Fachhochschule.



MMag.^a Simone Strehle-Hechenberger

Studium der Geschichte, Politikwissenschaften und Rechtswissenschaften, Leiterin der ifs Schuldenberatung. Schwerpunkte: Beratung von überschuldeten Menschen, Schuldenprävention und Finanzbildung in Schulen und Institutionen. Langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Flüchtlingen.



Cornelia Luterbacher

Ausbildung zur Dipl. Psychologischen Beraterin. Seit 2017 in freier Praxis für Einzel -Paar- und Familienberatung, Dozentin am Frauenseminar Bodensee in Romanshorn im Team von Julia Onken. Seit 2019 Aktivmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Beratung.



Andrea Haidacher

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Zertifizierte Case & Care Managerin, Zertifizierte Pflegegeldgutachterin, externe Lehrerin. Mitglied bei der BAG (Bundesarbeitsgemeinschaft) für freiberufliche Pflege des (ÖGKV) Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes
Seit 2019 selbständig mit der Firma „Pflegeberatung mit Herz und Verstand“.



Veranstalterin:

femail FrauenInformationszentrum Vorarlberg
Marktgasse 6, 6800 Feldkirch
T +43 5522 31002 | info@femail.at
www.femail.at

durchgeführt im Auftrag des Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung
im Amt der Vorarlberger Landesregierung

femail ^{*}FÜR FRAUEN

gleichstellung
fördern
frauen und männer Vorarlberg